Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 2290/2008

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Förderung einer Kindertagesstätte in Trägerschaft des Internationalen Bundes, Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V.

Antrag,
zu beschließen

- die geplante Kindertagesstätte " Jüdische Gemeinde " in der Haeckelstraße in Trägerschaft des Internationalen Bundes, Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V., zu fördern und
- ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab 01.12.2008, laufende Beihilfen für eine Krippengruppe und eine Ganztagskindergartengruppe auf der Grundlage der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und -beiträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von als gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen: (HMK = Haushaltsmanagementkontierung)

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs-haushalt; auch Investitions-folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			**Einnahmen**		
Finanzierungs-anteile von Dritten			Betriebsein-nahmen		
sonstige Ein-nahmen			Finanzeinnah-men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			**Ausgaben**		
Erwerbsaufwand			Personal-ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben		
Einrichtungs-aufwand	5.000,00	4645.001/988000	Zuwendungen	182.600,00	4645.000/718000
Investitionszu-schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten	400,00	Einzelplan 9
Ausgaben insgesamt	5.000,00		Ausgaben insgesamt	183.000,00	
Finanzierungs-saldo	-5.000,00		**Überschuss/ Zuschuss**	-183.000,00	

* Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebsausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus Elternbeiträgen und Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

Es ist beabsichtigt, einen Antrag auf Beteiligung an den laufenden Betriebsausgaben nach dem Kinderbetreuungsfinanzierungsgesetz (KBFG) zu stellen, sobald und soweit die rechtlichen Grundlagen dafür vorliegen.

Der Investitionszuschuss wird für die Krippe maximal in Höhe der nicht durch das Land geförderten Investitionen nach der Richtlinie zum Ausbau der Kinderbetreuung (RIK) bewilligt.

Begründung des Antrages

Im Stadtbezirk Südstadt-Bult, aber auch in anderen Teilen des Stadtgebietes, besteht gegenwärtig eine erhöhte Nachfrage an Betreuungsangeboten für unter 3-jährige Kinder. Ebenso besteht im Stadtteil Südstadt ein Bedarf an Kindergartenplätzen.

In der geplanten Kindertagesstätte des Internationalen Bundes in der Haeckelstraße sollen eine Krippengruppe mit 15 Plätzen und eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen eingerichtet werden.

Der Internationale Bund, Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V., ist als Träger der freien Jugendhilfe bereits anerkannt. Der Finanzierungsplan und das pädagogische Konzept des Trägers liegen vor.

Es ist eine Kooperation des Internationalen Bundes mit der Jüdischen Gemeinde in Hannover vorgesehen. Die Kooperationspartner verfolgen das Ziel, Kindern jüdischer Herkunft die Möglichkeit zu geben, moderne Bildung und Erziehung zu erfahren sowie jüdische Kultur und Tradition zu pflegen. Das Betreuungsangebot der Einrichtung richtet sich aber an Kinder aller Glaubensrichtungen.

Der Stadt entstehen, außer einem einmaligen Zuschuss für Einrichtungsmittel in Höhe von max. 5.000 Euro, keine weiteren Investitionskosten.

Die Aufwendungen für die laufenden Betriebsausgaben in Höhe von 182.600 Euro jährlich stehen im Kindertagesstättenbudget zur Verfügung.

51.41
Hannover / 23.09.2008